

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

11. Mai 2016 || Seite 1 | 1

Dr. Carola Reimann wird neues Mitglied im Kuratorium des Fraunhofer IST

Die Braunschweiger Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende des SPD-Bezirks Braunschweig Dr. Carola Reimann verstärkt künftig das Kuratorium des Fraunhofer-Instituts für Schicht- und Oberflächentechnik IST. Nach einem Tag mit vielen Informationen über die Entwicklung des Instituts und aktuelle Forschungsergebnisse sowie angeregten Diskussionen zieht Carola Reimann Bilanz: »Obwohl ich das IST schon lange kenne, habe ich heute noch einmal eine neue Perspektive dazugewonnen. Ich freue mich auf meine spannende Aufgabe.« Auch Institutsleiter Prof. Dr. Günter Bräuer freut sich: »Wir sind stolz, dass wir Frau Dr. Reimann als Kuratorin gewinnen konnten. Nicht nur durch ihren breiten politischen Erfahrungsschatz, auch durch ihren wissenschaftlichen Hintergrund als Biotechnologin wird sie für das IST eine wichtige Bereicherung sein.«

Die Berufung von Carola Reimann entspricht der strategischen Weiterentwicklung des Instituts. Ging es bei der Gründung des IST vor 26 Jahren noch schwerpunktmäßig um Schichtsysteme für Reibungsminderung und Verschleißschutz für die Branchen Maschinenbau und Fahrzeugtechnik und kamen später dann weitere Schwerpunkte wie optische und elektrische Funktionsschichten oder Dünnschichtsensorik dazu, so entwickelt sich das IST insbesondere in den letzten Jahren verstärkt im Bereich Life Science weiter. Biofunktionale Oberflächen, die Innenbeschichtung von Beuteln für die Stammzellenkultivierung und der Einsatz von kalten Plasmen zur Wundheilung sind nur einige aktuelle Beispiele.



Prof. Dr. Günter Bräuer, Institutsleiter des Fraunhofer IST, MdB Dr. Carola Reimann und Prof. Dr. Alexander Kurz, Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft, (v.l.n.r.) im Anschluss an die Kuratoriumssitzung des Fraunhofer IST.